

Liebe Pfarreimitglieder und Interessenten

**Mit Freude dürfen wir mitteilen,
dass ab dem 30. Mai die ersten gemeinsamen, öffentlichen
Gottesdienste wieder gefeiert werden dürfen, und zwar für das**

PFINGSTFEST:

**Samstag, 30. Mai – Vorabendmesse um 18.00 Uhr
Pfingstsonntag, 31. Mai – Festgottesdienst um 10.00 Uhr
Pfingstmontag, 1. Juni – Hl. Messe um 10.00 Uhr**

(bitte mit Mund-Nasen-Schutz)

Pfingstdienstag keine Hl. Messe

**Bitte, konsultieren Sie die SCHUTZMASSNAHMEN für die Gottesdienste in unserer
Pfarrei und informieren Sie eventuell andere KirchgängerInnen!
Sie finden das Schutzkonzept auf unserer Webseite (Agenda resp. Archiv) und im
Anschlagkasten in der Kirche.**

**Die Wochentagsmessen finden vom Juni an alle hier in der Kirche statt:
von Dienstag bis Freitag immer um 09.00 Uhr**

Der «normale» Monatskalender der Hl. Messen im Juni steht im Pfarrblatt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch – bleiben Sie gesund!

Der Pfarreirat und Don Matias

MONTAG – 7. Woche der Osterzeit

25. Mai 2020

Einführung

Mit dem gestrigen Sonntag sind wir in die letzte Woche der 50-tägigen Osterzeit eingetreten. Es ist auch die Zeit der Pfingstnovene, in der wir uns auf das Kommen des Heiligen Geistes besonderes besinnen und vorbereiten. In der Lesung heute hören wir, wie Paulus in Ephesus auf Jünger trifft und sie fragt: «Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet?» Sie antworteten ihm: «Wir haben noch nicht einmal gehört, dass es einen Heiligen Geist gibt.» Was wissen wir vom Geist Gottes? Ist er eine Wirklichkeit in unserem Leben, eine spürbare Kraft?

Tagesgebet

Herr, unser Gott, sende uns die Kraft von oben, den Heiligen Geist, damit wir deinen Willen gläubig bejahen und in einem heiligen Leben erfüllen. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unsern Herrn und Bruder. Amen.

Tageslesung: Apostelgeschichte 19,1-8
(Habt ihr den Heiligen Geist empfangen, als ihr gläubig wurdet?)

Evangelium: Johannes 16,29-33
(Habt Mut; Ich habe die Welt besiegt.)

Zu den Schriftlesungen

Vom Ausstrecken oder Auflegen der Hände hören wir öfter in den Texten der Apostelgeschichte. Immer ist damit die Vermittlung der Geistes-Kraft verbunden. Auch im Gottesdienst soll diese durch das Ausstrecken oder Auflegen der Hände ausgedrückt werden. Bei den zwölf Männern in Ephesus bewirkte der Heilige Geist Zungenreden und Weissagung. Zungenreden ist ein ekstatisches Reden, das nicht mehr bewusst gesteuert ist. Die Kraft des Geistes zeigt sich aber nicht immer in außergewöhnlichen Phänomenen, sie ist eine „stille Macht“ eine oft „verborgene Kraft“, aber nicht minder wirkmächtig. Bitten wir besonders in diesen Tagen um sie für uns.

Fürbitten

„In der Welt seid ihr in Bedrängnis“, sagt Jesus. Mit allem, was uns bewegt und Sorgen macht, dürfen wir zu ihm kommen und ihn bitten: **Christus, Herr, erhöre uns.**

- ✧ Für die Menschen, die bedrückt sind von Armut, Hunger und wirtschaftlicher Not: dass sie Hilfe erfahren und neue Hoffnung bekommen.
- ✧ Für die Menschen, die von Völkerhass und Krieg bedroht sind: dass sie Frieden und Heimat finden.
- ✧ Für die Menschen, die schwere Krankheiten tragen oder vom Virus angesteckt sind: dass sie gute medizinische Hilfe und Pflege erhalten und wieder zur Gesundung kommen.
- ✧ Für uns selbst und unsere Pfarreiangehörigen in unseren Sorgen und Nöten, um die niemand weiß als Gott allein, dass er uns nahe ist in der Kraft seines Geistes.
- ✧ Für unsere Verstorbenen und alle Toten, an die niemand mehr denkt, dass sie bei Gott geborgen sind.
- ✧ Für ... (persönliche Fürbitten)

Herr, du hast die Welt besiegt. Dir vertrauen wir heute und alle Tage bis in Ewigkeit.

Quelle:
Liturgie konkret (leicht verändert)

Zur Pfingstnovene – Gebete von Richard Thalmann

Löse mich, Heiliger Geist

Löse mich, Heiliger Geist,
wenn ich gebunden bin an mich.

Löse mich, Heiliger Geist,
wenn ich gebunden bin an Mitmenschen.

Löse mich, Heiliger Geist,
wenn ich gebunden bin an Güter der Welt.

Löse mich, Heiliger Geist,
wenn ich gebunden bin an Ehre und Macht.

Löse mich, Heiliger Geist,
wenn ich gebunden bin an die Last des Tages.

Löse mich, Heiliger Geist,
wenn ich gebunden bin in Not und Nacht.

Löse mich, Heiliger Geist,
wenn ich gebunden bin an Sünde und Bosheit.